

Artikel vom 11.01.2019

Wohnungspakt Bayern

Rekordzahlen bei geförderten Wohnungen



Immer mehr Wohnungen für den Freistaat: Bayerns Bauminister Hans Reichhart hat eine positive Bilanz zur Wohnraumförderung für das Jahr 2018 gezogen. Auch 2019 will Bayern kräftig in den Wohnungsbau investieren.

„Der Wohnungspakt Bayern ist ein voller Erfolg“, unterstrich Reichhart. „2018 hat der Freistaat den Bau von 5.260 Mietwohnungen gefördert. Das ist ein Rekordergebnis.“ Die Bayerische Staatsregierung tue alles, um den Bau neuer Wohnungen voranzubringen. „Denn Bauen ist das Gebot der Stunde.“ Bayerns Bauminister will die Wohnraumförderung auch 2019 voranbringen: „Wir brauchen noch mehr neue Wohnungen, um die Anspannungen auf dem Mietmarkt zu lindern. Wir werden daher in unseren Anstrengungen nicht nachlassen und die Wohnraumförderung auch 2019 auf hohem Niveau fortführen.“

Neben den 5.260 neuen Mietwohnungen förderte der Freistaat im Jahr 2018 auch den Bau von 1.436 Wohnplätzen für Studierende und 388 Heimplätzen für Menschen mit Behinderung sowie den Bau oder Kauf von 1.727 Eigenwohnungen. Zudem konnten 895 Mietwohnungen und Heimplätze mit staatlicher Hilfe modernisiert werden. 2.463 Miet- und Eigenwohnungen konnten mit finanzieller Unterstützung des Freistaats außerdem baulich an die Belange von Menschen mit Behinderung angepasst werden.